Inhaltsverzeichnis

Vorwort 7

1. Die Möglichkeiten ganztägiger Bildung und Erziehung in den unteren Klassen und ihre Nutzung 10
Der pädagogische Prozeß und seine Besonderheiten in den unteren Klassen – kurzer theoretischer Exkurs 11
Gemeinsame und unterschiedliche Aufgaben für Lehrer und Horterzieher – einheitliches und unterschiedliches Herangehen an ihre Lösung 18
Abstimmung zwischen Lehrer und Horterzieher – wobei vor allem? 22

2. Abgestimmtes Zusammenwirken von Lehrer und Horterzieher – auf welcher Grundlage? 25
Die Konzeption unserer Unterstufe und der Klasse 4 als grundlegender Ausgangs- und Bezugspunkt für die Arbeit beider Pädagogen 25
Akzentuierungen und Weiterentwicklungen seit dem VIII. Pädagogischen Kongreß – wo liegen Reserven in unserer gemeinsamen pädagogischen Arbeit? 29

3. Jedes Kind gut entwickeln – wie an diese Aufgabe herangehen? 34
Die Kinder der unteren Klassen – wie sie heute sind 34
Was heißt optimale Persönlichkeitsentwicklung in den unteren Klassen? 40

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/871044234

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

Wodurch und wie lernen Lehrer und Horterzieher ihre Kinder am besten kennen? 49
In der pädagogischen Arbeit über den jeweiligen Tag hinausdenken 55
Planung der Entwicklung aller Kinder 55
Planung der Entwicklung einzelner Kinder 62

4. Einheitliche Gestaltung des pädagogischen Prozesses während des ganzen Tages – welche Führungsaufgaben hierbei gemeinsam realisieren? 67
Zukunftsorientiertheit und Gegenwartsbezogenheit im Denken und Handeln der Kinder sinnvoll für die pädagogische Arbeit nutzen 68
Für alle Kinder ein erfolgssicheres Lernen gewährleisten 71
Erfolgssicherheit – warum? 71
Erfolgssicheres Lernen gewährleisten – in erster Linie Sache des Unterrichts 72
Gemeinsame Aufgaben von Lehrer und Horterzieher zur Gewährleistung erfolgssicheren Lernens aller Kinder 76
Individuelle Zuwendung zu jedem Kind und differenziertes Arbeiten mit den Kindern 81
Abrechnung von Lernerfolgen 85
Keine Mißerfolge in den unteren Klassen? 87
Reiche und vielfältige Interessen herausbilden, Freude am Lernen und Pflichtbewußtsein entwickeln 87
Eine hohe erzieherische Wirksamkeit der pädagogischen Arbeit im Unterricht und im Hort sichern 96
Alle Kinder im Unterricht und im Hort aktiv werden lassen 108
Eine gute Lern- und Lebensatmosphäre für alle Kinder schaffen 111

5. Der pädagogische Alltag – wie ihn gemeinsam meistern? 115
Die Hausaufgaben 116
Aktuelle Probleme im Leben der Klasse und einzelner Schüler 121
Organisatorische Probleme 124